Amtsblatt der Gemeinde
Zimmern
OB ROTTWEIL

Mit den Ortsteilen Horgen, Flözlingen und Stetten
Freitag, 23. Oktober 2026 • Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



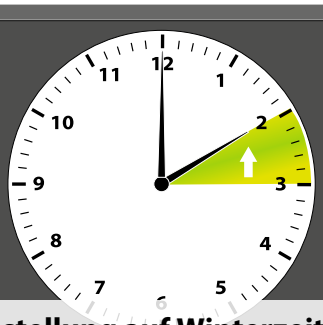
Neue Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltung Stetten
ab November: Do., 14:30 bis 16:30 Uhr



Volkstrauertag/ Allerheiligen im OT Horgen
So., 01.11. - 14:30 Uhr
Friedhof OT Horgen

Landratsamt Rottweil

Online-Vorträge für Eltern mit Kleinkindern, kostenfrei
mehr Infos aus Seite 16



Umstellung auf Winterzeit
So., 25.10. von 3 auf 2 Uhr

FEUERWEHR ZIMMERN o.R. ABTEILUNG FLÖZLINGEN

FAHRZEUG WEIHE MTW



SAMSTAG 24.10.2026

IN DER TURN- UND FESTHALLE FLÖZLINGEN

AB 16 UHR FAHRZEUGWEIHE



IM ANSCHLUSS FESTBETRIEB

LECKERE SCHLACHTPLATTE



MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG

BLAULICHT MUSIK

FEUERWEHR ZIMMERN o.R.
Abteilung Flözlingen

www.zimmern112.de

RATHAUS UND MEHR

Öffnungszeiten des Rathauses 9291-0

Montag	8.30 - 11.30 und 14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	11.00 - 13.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 11.30 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

Horgen,
Anja Gehring Tel. 0741 9291-46
Montag 16.00 - 18.00 Uhr
Flözlingen,
Anja Gehring Tel. 0741 9291-51
Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Stetten,
Anja Gehring Tel. 0741 9291-56
Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeiten der Ortsvorsteher

Horgen, Ortsvorsteherin Frauke Ohnmacht, montags 17:30 bis 18:30 Uhr oder nach Vereinbarung 0176 61105147

Flözlingen, Ortsvorsteher Thomas Bausch, individuell nach telefonischer Vereinbarung 0151 68116349

Stetten, Ortsvorsteher Daniel Hirt, individuell nach telefonischer Vereinbarung 0170 2792116

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Sprechzeiten der Bürgermeisterin sind auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten nach Vereinbarung möglich.
Terminvereinbarung Tel. 0741 9291-12.

Telefonverzeichnis der Gemeindeverwaltung

So erreichen Sie die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung:
Telefonzentrale 0741 9291-0
Telefax 0741 9291-34
E-Mail info@zimmern-or.de
E-Mail Bauhof Zimmern Bauhof@zimmern-or.de
Internet-Adresse: www.zimmern-or.de
Bürgermeisterin Carmen Merz über Sekretariat
Sekretariat - Margaret Häcker 9291-12
Öffentlichkeits- und Vereinsarbeit - Anja Schaber 9291-16
Wirtschaftsförderung und Personal - Rebecca Jauch 9291-27
IT/ Digitalisierung - Jens Kiesewetter 9291-28
Haupt-/Ordnungsamt
Amtsleiter - Johannes Klingler 9291-15
Sekretariat - Nicole Penz 9291-21
Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten - Irina Happold 9291-32 oder 0151-549 619 95
Bürgerbüro - Virginia Gothe 9291-22
Bürgerbüro - Bettina Dreier 9291-23
Standesamt, Renten, Friedhof - Heike Tomaske 9291-25
Kindergarten, Schulen - Leonie Gapp 9291-24
Leitung Soziale Arbeit - Anastasia Huber 9291-33
Schulsozialarbeit - Mark Bläsius 0151 10173653
Mobilität/Archiv - Bianca Leese 9291-31
Kämmerei/Liegenschaften
Amtsleitung - Martin Weiss 9291-14
Sekretariat, Rechnungsbearbeitung - Yvonne Di Gisi 9291-36
Gemeindekasse - Birgit Teufel 9291-20
Buchhaltung - Viktoria Fehr 9291-19
Steuern, Gebühren, Mieten, Pachten - Oliver Scheer 9291-18
Grundbuchauszüge, Liegenschaften - Walter Schmidt 9291-26
Rechnungsbearbeitung - Vera Krause 9291-35
Bauamt
Amtsleiter - Klaus Hoberg 9291-13
Bauanträge - Gitta Unterreiner 9291-17
Sekretariat - Ioana Pascu 9291-29
Energiemanagement – Ulrike Vogelsang 9291-37
Bauhofleitung
Waldemar Husch mobil: 0170 3134024
Hausmeister
- Johannes Kappes mobil: 0162 2431008
- Werner Stern mobil: 0160 99189322

NOTDIENSTE & WEITERE RUFNUMMERN

Bereitschaftsdienste der Ärzte

Praxisbereich Rottweil
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Ärztlicher Wochenend- und Nachtbereitschaftsdienst:
Über die Rufnummer **116117 für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst)** ist die Leitstelle für die Vermittlung zum jeweiligen örtlichen ärztlichen Bereitschaftsdienst an **Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 22 Uhr** besetzt, von **Montag bis Donnerstag von 18 - 22 Uhr** und **freitags von 16 - 22 Uhr**.
Wir weisen darauf hin, dass akut **lebensbedrohliche Notfälle** auch weiterhin vom Rettungsdienst (Rufnummer **112**) versorgt werden.
Allgemeine Bereitschaftspraxis Rottweil, HELIOS Klinik, Krankenhausstr. 30, 78628 Rottweil
An Wochenenden und Feiertagen können akut erkrankte Patienten ohne vorherige Anmeldung direkt in die Bereitschaftspraxis der niedergelassenen Ärzte kommen:
Öffnungszeiten:
Sa., So. u. Feiertage 9 - 16 Uhr
Telefonisch ist der ärztliche Bereitschaftsdienst, insbesondere für Hausbesuche und ausschließlich telefonische Beratungen – auch außerhalb der Öffnungszeiten – über die zentrale **Rufnummer 116117** zu erreichen. In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer **112** zu alarmieren.
docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117
Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon-Nummer 0761 120 120 00

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Zu erfragen über die Rufnummer Tel. 116117

Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftspraxis
Zu erfragen über die Rufnummer Tel. 116117 am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen:
Samstag, Sonntag, Feiertag von 9 bis 21 Uhr (ohne Voranmeldung)
Montag bis Donnerstag von 19 - 21 Uhr (ohne Voranmeldung)
Freitag von 18 - 21 Uhr (ohne Voranmeldung)

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Bereitschaftspraxis
am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen, 1. OG. Hauptgebäude: Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr (ohne Voranmeldung), Telefon: 116117

Apothekenbereitschaft

Samstag, 24. Oktober
Schneider's Apotheke im Markt
Saline 5, Rottweil
Sonntag, 25. Oktober
Paracelsus-Apotheke
Königstr. 27, Rottweil

Pflegedienste

Bereitschaftsdienst: Sozialstation St. Martin, Dunningen, Tel. 07403 92904-10

Diak. Förd. Gem. Nachbarschaftshilfe, Zimmern, Tel. 0176 55697206

Wichtige Rufnummern:

ENRW-Störungshotline/Meldungen Rohrbruch
Anruf kostenlos 0800 0510 101
Rufbereitschaft Bauhof (Wochenende)
0741 347126

Allgemeiner Notruf	**110**
Feuerwehr	**112**
Deutsches Rotes Kreuz - Notruf	**112**
THW	**0741 174415-0**
Forstinspektor Felix Schäfer	**07427 947750**
Kläranlage Horgen	**0741 93233**
Kath. Pfarramt Zimmern	**0741 31568**
Pfarrer Josef Kreidler	**0741 3485021**
Evang. Pfarramt Flözlingen-Zimmern	**07403 91044**
Kath. Pfarramt Horgen - Pfarrhaus	**0741 32207**
Kath. Pfarramt Stetten - siehe Zimmern	**0741 31568**
Telefonseelsorge Anruf kostenlos	**0800 1110111**
Frauennotruf	**0741 41314**
Weisser Ring Außenstelle Rottweil	**0151 55164707**
Beratungsstelle Altenhilfe Region Rottweil	**0170 7940616**
Kriminalpoliz. Beratungsstelle	**0741 477301**

VERANSTALTUNGS-KALENDER

So., 25.10.,

Sichelhenke
Ortsbauernverein
11:30 Uhr, SV-Halle OT Flözlingen

Amtliche Bekanntmachungen

VEREINBARTE VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ROTTWEIL

VERV

Große Kreisstadt
und die Gemeinden

Rottweil
Deißlingen
Dietingen
Wellendingen
Zimmern ob Rottweil

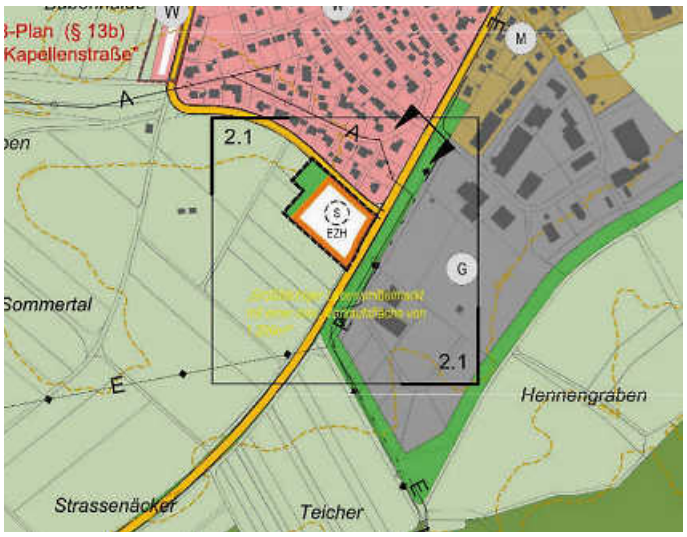
Punktuelle Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 2. Änderung

„EZH – Dietingen - Fülgraben"
Gemeinde und Gemarkung Dietingen
Reduzierung des Geltungsbereiches und erneuter Offenlagebeschluss

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.10.2026 die Reduzierung des Geltungsbereiches von ehemals 1,2 ha auf 0,8 ha beschlossen. Die darin ehemals enthaltene Sonderbaufläche wird von 1,0 ha auf 0,7 ha reduziert, die Grünfläche wird von 0,2 ha auf 0,1 ha reduziert. Die Sonderbaufläche dient der Errichtung eines großflächigen Lebensmittelmarktes, mit dazugehöriger Grünfläche.

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil hat beschlossen, den Entwurf der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 2. Änderung „EZH-Dietingen-Fülgraben" in der Fassung vom 11.08.2026, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung mit integriertem Umweltbericht gemäß § 4a Abs. 3 BauGB im Internet erneut zu veröffentlichen und zeitgleich die erneute Behördenbeteiligung durchzuführen. Die Dauer der Veröffentlichungsfrist im Internet und Frist zur Stellungnahme wird gemäß § 4a Abs. 3 S. 3 BauGB angemessen verkürzt. Im Rahmen der erneuten verkürzten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wird zusätzlich die Auswertung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB, sowie § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB veröffentlicht.

Lage und räumlicher Geltungsbereich:



Das Plangebiet liegt am südlichen Ortsrand von Dietingen in Richtung Rottweil, direkt an der Kreisstraße K 5562 (Rottweiler Straße). Im Norden wird das Plangebiet durch die Ortslage von Dietingen (Baugebiet Blumen III), im Osten durch das Gewerbegebiet „Hennegraben" abgegrenzt.

Der Geltungsbereich der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 2. Änderung „EZH – Dietingen – Fülgraben" wurde von 12.310 m² (1,2 ha) auf 8.260 m² (0,8 ha) reduziert.

Die darin enthaltene Sonderbaufläche wurde von 1,0 ha auf 0,7 ha reduziert, die Grünfläche wurde von 0,2 ha auf 0,1 ha reduziert. Der neue Geltungsbereich mit 8.260 m² (0,8 ha) umfasst die Teilflächen der Flurstücke: 3066, 3067, 3068 und einen sehr kleinen Bereich von 3075. Der 0,8 ha große Geltungsbereich beinhaltet eine geplante Sonderbaufläche mit 6.778 m² (0,7 ha) für die Errichtung eines großflächigen Lebensmittelmarktes, mit einer dazugehörigen Grünfläche von 1.482 m² (0,1 ha).

Ziel und Zweck der Flächennutzungsplanänderung:

Ziel und Zweck der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 2. Änderung „EZH – Dietingen Fülgraben" ist die Schaffung des erforderlichen Planungsrechtes für die Ausweisung einer Sonderbaufläche, für die Errichtung eines großflächigen Lebensmittelmarktes, mit dazugehöriger Grünfläche.

Verfahren:

Da die Fläche im wirksamen Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen ist, muss im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB die Punktuelle Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2035 parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Sondergebiet Fülgraben" geändert werden.

Folgende umweltrelevante Informationen sind vorhanden:

Begründung mit Umweltbericht zum Flächennutzungsplan

Boden:

- Auswirkungen der Planung durch Versiegelung und Überbauung, Verlust von Bodenfunktionen, baubedingte Beeinträchtigung von Böden
  Stellungnahme des Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamts Rottweil, Umweltschutzamt vom 07.11.2025 und 16.06.2026 zu Bodenschutz

Tiere/ Pflanzen/Biotope/ biologische Vielfalt:

- Auswirkungen der Planung durch Überbauung von Acker und Grünlandflächen, Entfall von zwei Bäumen und einem Nistkasten
  Stellungnahme des Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamts Rottweil, Umweltschutzamt vom 07.11.2025 und 16.06.2026

Wasser:

- Anlage zur Regenrückhaltung und Entwässerungsgraben vorgesehen
  Stellungnahme des Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamts Rottweil, Umweltschutzamt vom 07.11.2025 und 16.06.2026 zu Wassergefährdende Stoffe, Entwässerung / Abwässer, Oberflächengewässer

Klima/ Luft:

- Keine Auswirkung der Planung auf das Siedlungsklima

Landschaftsbild/ Erholung:

- Auswirkungen der Planung durch Unterbrechung der Geräuschkulisse in Richtung Wohnbebauung

Mensch:

- Keine erheblichen Auswirkungen da keine besonderen natürlichen Landschaftselemente vorhanden sind
- Keine Auswirkungen auf Wohnbereiche, Erholungseinrichtungen
  Stellungnahme des Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamts Rottweil, Straßenverkehrsamt vom 07.11.2025 und 16.06.2026 zur Fußgängerführung
  Stellungnahme des Bau-, Naturschutz- und Gewerbeaufsichtsamts Rottweil, Gewerbeaufsichtsamt vom 07.11.2025 und 16.06.2026 zu Lärmauswirkungen auf das Wohngebiet

Kultur- und Sachgüter:

- Keine Auswirkungen da ausgeräumte Acker- und Grünlandflächen, Entfall von zwei Bäumen
  Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege, Dienstsitz Freiburg vom 14.10.2025 zu vorhandenen Kulturdenkmalen

Wechselwirkungen:

- Keine Auswirkungen bekannt

Veröffentlichungsfrist:

Der Entwurf der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 - 2. Änderung „EZH – Dietingen – Fülgraben" in der Fassung vom 11.08.2026, bestehend aus der Planzeichnung, der Legende und der Begründung mit integriertem Umweltbericht sowie die Auswertung der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB, werden in der Zeit vom

02.11.2026 bis einschließlich 16.11.2026

folgendermaßen veröffentlicht:

Veröffentlichung im Internet:

Die Unterlagen können während der Veröffentlichungsfrist auf der Internetseite der Stadt Rottweil, www.rottweil.de unter dem Pfad: www.rottweil.de/de/Wirtschaft+Bauen/Stadtentwicklung/Flächennutzungsplan unter der Rubrik: Öffentliche Auslegung von Flächennutzungsplänen, eingesehen und zum Ausdruck heruntergeladen werden. Eine Verlinkung und Zugänglichkeit der Daten über das zentrale Internetportal UVP - UVP-Vorhaben in der Karte (uvp-verbund.de) mit der Homepage der Stadt Rottweil ist gewährleistet.

Zusätzliche Einsichtnahme:

Zusätzlich können die Unterlagen im Neuen Rathaus der Stadt Rottweil, Bruderschaftsgasse 4, 78628 Rottweil, im Flur des 2. OG, gegenüber Zimmer 234 im Fachbereich Bauen und Stadtentwicklung, Abt. 4.1 Stadtplanung, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Darüber hinaus können die Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist auch in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil (Deißlingen, Dietingen, Wellendingen und Zimmern ob Rottweil) eingesehen werden. Bitte beachten Sie die individuellen Öffnungsregelungen der betroffenen Rathäuser.

Stellungnahmen:

Der Öffentlichkeit und den Behörden wird innerhalb des angegebenen Zeitraums Gelegenheit zur Einsichtnahme, Äußerung und Erörterung gegeben. Über die fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen entscheidet der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil in öffentlicher Sitzung.

Stellungnahmen zur Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 2. Änderung „EZH -Dietingen-Fülgraben" können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist (**02.11.2026 bis einschließlich 16.11.2026**) folgendermaßen abgegeben werden:

Die Stellungnahmen sollen elektronisch an info-stadtplanung@rottweil.de übermittelt werden. Bei Bedarf können die Stellungnahmen auch auf anderem Weg abgegeben werden, an Stadt Rottweil, FB Bauen und Stadtentwicklung, Abt. Stadtplanung, Bruderschaftsgasse 4, 78628 Rottweil.

Hinweise:

Gemäß § 3 (2) Satz 4 Nr. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können.

Ergänzend zu dem Hinweis nach Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist (Veröffentlichungsfrist) nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Zudem wird darauf hingewiesen, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz erfolgt. Weitere Informationen sind dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Art. 13 DSGVO)" zu entnehmen. Das Formblatt ist abrufbar unter: www.rottweil.de/de/Wirtschaft+Bauen/Stadtentwicklung/Flächennutzungsplan

Rottweil, den 12.10.2026
gez.
Dr. Christian Ruf
Oberbürgermeister

Planauslage des Fachbereiches Bauen und Stadtentwicklung der Stadt Rottweil:

vormittags:	Montag bis Freitag	8:30 - 11:30 Uhr
nachmittags:	Montag bis Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

VEREINBARTE VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ROTTWEIL

VEBV

Große Kreisstadt
und die Gemeinden

Rottweil
Deißlingen
Dietingen
Wellendingen
Zimmern ob Rottweil

Punktuelle Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 9. Änderung

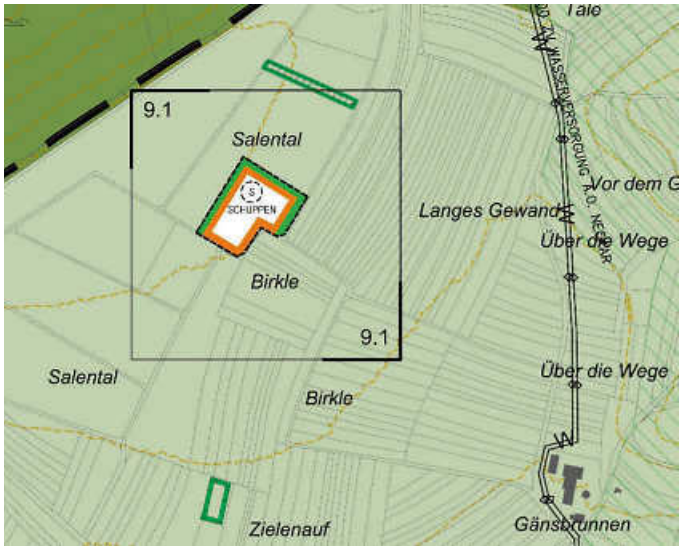
„SO Schuppengebiet Salental"
Gemeinde Wellendingen, Gemarkung Wellendingen
Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil hat in seiner öffentlichen Sitzung am 08.10.2026 den Aufstellungsbeschluss für die Punktuelle Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 9. Änderung „SO Schuppengebiet Salental" gemäß § 2 Abs. 1 und 4 i. V. m. § 1 Abs. 8 BauGB gefasst.

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil billigte den Vorentwurf der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 9. Änderung „SO Schuppengebiet Salental" in der Fassung vom 11.08.2026, bestehend aus der Planzeichnung, der Legende und der Begründung.

Der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil hat die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB beschlossen. Der Geltungsbereich wurde entsprechend der beigefügten Planzeichnung zur Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 9. Änderung „SO Schuppengebiet Salental" in der Fassung vom 11.08.2026 gefasst.

Lage und räumlicher Geltungsbereich:



Das Plangebiet liegt im nördlichen Bereich der Gemarkung Wellendingen, ca. 700 m nördlich es Gewerbegebietes „Bahnhof". Das Plangebiet wird bisher landwirtschaftlich als Ackerfläche intensiv genutzt. Das 0,9 ha große Plangebiet befindet sich auf einem Teilbereich des Flurstückes 3157/1, der Gemarkung Wellendingen. Es wird im Süden und Osten durch das Flurstücke 3170 begrenzt. Das 0,9 ha große Plangebiet enthält die Ausweisung von Sonderbaufläche für die Errichtung von Schuppen für nicht privilegierte Nutzungen mit ca. 0,7 ha und dazugehöriger Grünfläche mit ca. 0,2 ha.

Ziel und Zweck der Flächennutzungsplanänderung:
Ziel und Zweck der 9. Änderung der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 ist die Schaffung des erforderlichen Planungsrechtes zur Ausweisung einer Sonderbaufläche und Grünfläche für die Errichtung von Schuppen für nicht privilegierte Nutzungen auf der Gemarkung Wellendingen, der Gemeinde Wellendingen. Der Geltungsbereich der 9. Flächennutzungsplanänderung umfasst eine Gesamtfläche von ca. 0,9 ha. Darin enthalten ist die Ausweisung einer Sonderbaufläche mit ca. 0,7 ha und der Grünfläche mit ca. 0,2 ha.

Verfahren:
Da die Fläche im wirksamen Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 als landwirtschaftliche Fläche ausgewiesen ist, muss im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB die Punktuelle Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2035 parallel zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Schuppengebiet Salental" geändert werden.

Folgende umweltrelevante Informationen sind vorhanden:
Aufgrund der Vegetationsphase waren die Umweltprüfung und die Erstellung des Umweltberichtes noch nicht abgeschlossen. Der Themenpunkt und die Begründung werden zur Offenlage im weiteren Verfahrensschritt ergänzt.

Veröffentlichungsfrist:
Der Entwurf der Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 - 9. Änderung „SO Schuppengebiet Salental" in der Fassung vom 11.08.2026, bestehend aus der Planzeichnung, der Legende und der Begründung werden in der Zeit vom
02.11.2026 bis einschließlich 02.12.2026
folgendermaßen veröffentlicht:

Veröffentlichung im Internet:
Die Unterlagen können während der Veröffentlichungsfrist auf der Internetseite der Stadt Rottweil, www.rottweil.de unter dem Pfad: www.rottweil.de/de/Wirtschaft+Bauen/Stadtentwicklung/Flächennutzungsplan unter der Rubrik: Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung, eingesehen und zum Ausdruck heruntergeladen werden. Eine Verlinkung und Zugänglichkeit der Daten über das zentrale Internetportal UVP - UVP-Vorhaben in der Karte (uvp-verbund.de) mit der Homepage der Stadt Rottweil ist gewährleistet.

Zusätzliche Einsichtnahme:
Zusätzlich können die Unterlagen im Neuen Rathaus der Stadt Rottweil, Bruderschaftsgasse 4, 78628 Rottweil, im Flur des 2. OG, gegenüber Zimmer 234 im Fachbereich Bauen und Stadtentwicklung, Abt. 4.1 Stadtplanung, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.
Darüber hinaus können die Unterlagen während der Veröffentlichungsfrist auch in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil (Deißlingen, Dietingen, Wellendingen und Zimmern ob Rottweil) eingesehen werden. Bitte beachten Sie die individuellen Öffnungsregelungen der betroffenen Rathäuser.

Stellungnahmen:
Der Öffentlichkeit und den Behörden wird innerhalb des angegebenen Zeitraums Gelegenheit zur Einsichtnahme, Äußerung und Erörterung gegeben. Über die fristgerecht abgegebenen Stellungnahmen entscheidet der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Rottweil in öffentlicher Sitzung.
Stellungnahmen zur Punktuellen Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2035 – 9. Änderung „SO Schuppengebiet Salental" können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist (02.11.2026 bis einschließlich 02.12.2026) folgendermaßen abgegeben werden:
Die Stellungnahmen sollen elektronisch an info-stadtplanung@rottweil.de übermittelt werden. Bei Bedarf können die Stellungnahmen auch auf anderem Weg abgegeben werden, an Stadt Rottweil, FB Bauen und Stadtentwicklung, Abt. Stadtplanung, Bruderschaftsgasse 4, 78628 Rottweil.

Hinweise:
Gemäß § 3 (2) Satz 4 Nr. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben können.
Ergänzend zu dem Hinweis nach Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist (Veröffentlichungsfrist) nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.
Zudem wird darauf hingewiesen, dass die Verarbeitung personenbezogener Daten auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit § 3 BauGB und dem Landesdatenschutzgesetz erfolgt. Weitere Informationen sind dem Formblatt „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach dem BauGB (Art. 13 DSGVO)" zu entnehmen. Das Formblatt ist abrufbar unter: www.rottweil.de/de/Wirtschaft+Bauen/Stadtentwicklung/Flächennutzungsplan

Rottweil, den 12.10.2026
gez.
Dr. Christian Ruf
Oberbürgermeister

Planauslage des Fachbereiches Bauen und Stadtentwicklung der Stadt Rottweil:

vormittags:	Montag bis Freitag	8:30 - 11:30 Uhr
nachmittags:	Montag bis Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

GEMEINDE ZIMMERN OB ROTTWEIL
Landkreis Rottweil

2. Satzung zur Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr Zimmern ob Rottweil mit Abteilungen (Feuerwehrsatzung - FwSAbt)

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung in Verbindung mit § 6 Abs. 1 Satz 3 und Abs. 3, § 7 Abs.1 Satz 1, § 8 Abs. 2 Satz 2 HS, § 10 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 Satz 1, § 18 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 4 des Feuerwehrgesetzes (FwG) hat der Gemeinderat am 20.10.2026 folgende Satzung beschlossen

Artikel I

§ 8 Absatz 1 (Ehrenmitglieder) wird wie folgt geändert:

(1) Der Gemeinderat kann auf Vorschlag des Feuerwehrausschusses
1. Personen, die sich um das örtliche Feuerwehrwesen besondere Verdienste erworben oder zur Förderung des Brandschutzes wesentlich beigetragen haben, die Eigenschaft als Ehrenmitglied und
2. bewährten Feuerwehr- und Abteilungskommandanten nach Beendigung ihrer aktiven Dienstzeit die Eigenschaft als Ehrenkommandant verleihen. Dies kann frühestens im darauffolgenden Kalenderjahr erfolgen. Sie müssen eine Amtszeit (Feuerwehrkommandant/Abteilungskommandant) von mindestens 15 Jahren absolviert haben. Mit dem Ausscheiden aus der Feuerwehr Zimmern o.R. erlischt die Eigenschaft als Ehrenkommandant automatisch. Werden Pflichten gemäß dieser Satzung oder gemäß dem

Landesfeuerwehrgesetz Baden-Württemberg grob verletzt, kann die Eigenschaft als Ehrenkommandant durch den Gemeinderat auf Vorschlag des Feuerwehrausschusses wieder entzogen werden.

Artikel II

Diese Satzung tritt am 01.11.2026 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zimmern o.R., den 21.10.2026
gez.
Carmen Merz
Bürgermeisterin

Seite für Senioren und Junggebliebene



Allzeit bereit und alles im Griff – Pflegende Angehörige zwischen Verantwortung und (Selbst-)Fürsorge – Workshop für pflegende Angehörige

Die Anlaufstelle Demenz und Lebensqualität in Oberndorf, ADELE, veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil am 13. & 14. November 2026 wieder einen Workshop für pflegende Angehörige von Menschen mit einer Demenzerkrankung.

Unter der Überschrift „Allzeit bereit und alles im Griff! Pflegende Angehörige zwischen Verantwortung und (Selbst-)Fürsorge" soll an den beiden Tagen vor allem die Reflexion und Auseinandersetzung mit der eigenen Situation im Vordergrund stehen.

Pflegende Angehörige finden sich häufig im Spannungsfeld zwischen Fürsorge, Pflichtgefühl und eigenen Bedürfnissen wieder, vor allem, wenn sie noch berufstätig sind. Sie sind Ansprechpartner für Behörden, Ärzte und alle sonstigen Institutionen rund um die Demenzerkrankung und Pflege, müssen sich um ihren an Demenz erkrankten Angehörigen und nicht zuletzt auch um ihre eigenen Angelegenheiten kümmern. Nicht selten fehlt es an Unterstützung, um diese große Belastung zu mindern.

Im angebotenen Wochenend-Workshop soll den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben werden, offen über ihre Situation zu sprechen, sie zu reflektieren, um so Möglichkeiten der Entlastung zu entdecken. Der Workshop will Hilfe zur Selbsthilfe bieten. Die Teilnehmer tauchen mithilfe eines Demenz-Simulators in die Welt von Menschen mit Demenz ein, lernen den Umgang mit den Herausforderungen an ihre „Schnittstellen-Rolle", können Entspannungstechniken ausprobieren und haben Gelegenheit, Ressourcen und Lösungen für Ihren herausfordernden Alltag zu finden und ihn dadurch zu erleichtern. Selbstfürsorge ist eine Notwendigkeit, um den (Pflege-)Alltag zu meistern, und kein Luxus.

Der Workshop findet jeweils von 8.30 bis ca. 17 Uhr im Haus Raphael, Tuchrahmstr. 22 in Oberndorf statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Teilnahme ist nur an beiden Tagen möglich. Der Unkostenbeitrag beläuft sich auf 70 €.

Information und Anmeldung (bis spätestens 06. November 2026) bei Beatrice Gaiselmann, Beratungsstelle ADELE unter 0151 - 22 12 65 04 oder beatrice.gaiselmann@keppler-stiftung.de oder beim Pflegestützpunkt, Natascha Schneider unter 0741/244-473 oder natascha.schneider@landkreis-rottweil.de.

Zimmern

Grund- und Werkrealschule Zimmern o.R.



Löwen retten Leben – Wiederbelebung kann jeder lernen GWRS Zimmern frischt Wissen zur Lebensrettung regelmäßig auf

Im Notfall richtig zu handeln, kann Leben retten. Deshalb ist das Projekt „Löwen retten Leben" ein fester Bestandteil an der Grund- und Werkrealschule Zimmern o. R.

Alle Schülerinnen und Schüler ab Klasse 4 üben im zweijährigen Rhythmus die vereinfachte Wiederbelebung. Dabei lernen sie, wie sie im Ernstfall helfen können und worauf es bei den ersten Maßnahmen ankommt. Ziel ist es, Berührungsängste abzubauen und den Kindern die Sicherheit zu geben, im Notfall aktiv zu werden. Denn jeder kann helfen – unabhängig vom Alter.

Auch die Lehrkräfte frischen ihr Wissen regelmäßig auf. In der vergangenen Woche fand dazu erneut eine Auffrischungsschulung statt, die von Anja Thesing durchgeführt wurde. Dabei konnten die Lehrerinnen und Lehrer ihre Kenntnisse auffrischen und die praktischen Maßnahmen der Wiederbelebung trainieren.

Mit dem Projekt „Löwen retten Leben" möchte die GWRS Zimmern das Bewusstsein für Erste Hilfe stärken und die Schulgemeinschaft dafür sensibilisieren, wie wichtig schnelles und beherztes Handeln im Notfall ist. Denn im Ernstfall zählt jede Minute – und Helfen kann Leben retten.



Foto: Schule

Starke sportliche Leistungen beim Volksbanklauf in Rottweil Grund- und Werkrealschule Zimmern mit 13 Staffeln am Start

Mit großem sportlichem Ehrgeiz und viel Einsatzfreude nahmen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 der Grund- und Werkrealschule Zimmern am vergangenen Wochenende am Volksbanklauf in Rottweil teil. Mit insgesamt 13 Staffeln stellte die Schule das zweitgrößte Teilnehmerfeld aller Schulen und zeigte damit eindrucksvoll ihre Begeisterung für den Laufsport.

Im Mittelpunkt standen dabei die sportlichen Leistungen der jungen Läuferinnen und Läufer. Mit viel Tempo, Ausdauer und Kampfgeist gingen die Kinder auf die Strecke und gaben für ihre jeweilige Staffel alles. Ob beim Start, während des Laufs oder auf den letzten Metern bis ins Ziel – die Schülerinnen und Schüler zeigten großen Ehrgeiz und bewiesen, dass sich Anstrengung und Durchhaltevermögen lohnen. Besonders erfreulich war, mit welcher Motivation und Begeisterung die Kinder ihre sportliche Herausforderung meisterten.

Unterstützt wurden die jungen Sportlerinnen und Sportler von zahlreichen Lehrkräften und Eltern, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten und die Kinder entlang der Strecke anfeuerten. Auch Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule waren im Einsatz. Im Rahmen des Sozialcurriculums **#besocial** übernahmen sie ehrenamtlich die Aufgabe als Riegenführer und begleiteten

die einzelnen Staffeln während der Veranstaltung.
Ein besonderer Dank gilt den beiden Zimmerner Unternehmen Albfilter und Bucher Stahl, die in diesem Jahr die Westen für unsere Läuferinnen und Läufer gesponsert haben. Durch diese großzügige Unterstützung konnten die Kinder einheitlich ausgestattet an den Start gehen.
Die Grund- und Werkrealschule Zimmern blickt stolz auf die Teilnahme am diesjährigen Volksbanklauf zurück. Die 13 Staffeln haben mit ihrem sportlichen Einsatz, ihrer Ausdauer und ihrer Begeisterung für den Laufsport unsere Schule hervorragend vertreten.



Foto: Schule

Kindertagesstätte Rotkehlchen

Einladung zum Familiengottesdienst der Kita
Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher



Plakat: Kita, KI generiert

Jugend- und Familienzentrum

FAZZ – wir sind da

FAZZ – Eltern-Kind-Café
Wir sind dienstags von 09:30 bis 11:30 Uhr für euch da.
Eltern können hier mit ihren Kindern außerhalb der eigenen vier Wände andere Eltern-Kind-Paare treffen, um gemeinsam in offener und geschützter Atmosphäre Zeit zu verbringen. Sie können mal in Ruhe einen Tee oder Kaffee trinken und sich mit anderen Eltern austauschen. Es besteht auch die Möglichkeit, eigene Wünsche, Ideen und Erfahrungen einzubringen. Das Jugend- und Familienzentrum steht bei Problemen und Fragen gerne zur Verfügung. Für die Kleinen ist eine Spielecke aufgebaut.
Unterstützt durch das Landesprogramm: STÄRKE

Babys in Bewegung – mit allen Sinnen
„Babys in Bewegung" ist ein Programm für Babys im Alter von drei bis zwölf Monaten. Über Sinnes- und Bewegungsanregungen wird sowohl die psychosoziale als auch die geistige Entwicklung des Babys gefördert. In der Stunde werden die Babys zur Bewegung angeregt und ihre Motorik gefördert, es werden alle Sinne angesprochen. Entspannungseinheiten bringen das Baby wieder zur Ruhe.
Bitte jeweils noch eine Viertelstunde vor und nach der Kursstunde einrechnen, um in aller Ruhe anzukommen bzw. die Kursstunde ausklingen lassen zu können und die Babys ausziehen bzw. anziehen zu können.
Kurs 113: Babys im Alter zwischen 7 und 9 Monaten für Babys mit den **Geburtsmonaten ca. Dez. 2025/Jan. 2026** (Modul 2): Kursstart: 10.09.2026 (10 Termine), donnerstags 10:45 - 11:45 Uhr
Kurs 117: Babys im Alter zwischen 3 und 6 Monaten für Babys mit den **Geburtsmonaten ca. Jun./Jul. 2026** (Modul 1): Kursstart: 28.10.2026 (10 Termine), donnerstags 09:00 - 10:30 Uhr
Unsere **aktuellen Kurse** finden Sie auf unserer Homepage: https://zimmern-or.de/familien-seniorengerechte-kommune/familienzentrum/.
Für alle Baby-Kurse: Ort: FAZZ, Am Dorfplatz 6, Zimmern, Kosten: 95 €, Anmeldung s. u.
Jugend- und Familienzentrum, Anastasia Huber, Rathausstraße 2, 78658 Zimmern o. R., Tel. 0741 929133, anastasia.huber@zimmern-or.de

Freiwillige Feuerwehr Zimmern o.R.
www.feuerwehr-zimmern-or.de

Gesamtwehr

Einladung zum Gedenkgottesdienst der Verstorbenen Feuerwehrkameraden vom Landkreis Rottweil in der Kirche
Liebe Kameraden der Alterswehr, liebe Feuerwehrkameraden und liebe Feuerwehrkameradinnen,
am 25. Oktober wollen wir in der Kirche in Harthausen um **9 Uhr** noch einmal unserer verstorbenen Kameraden der Alterswehr, sowie auch der Kameraden, der Aktiven Feuerwehren in einem Gottesdienst Danke sagen, für Ihren geleisteten Dienst in der Feuerwehr. Dazu seid Ihr alle herzlich eingeladen.
Erwin Burkard
Feuerwehrseelsorger

Abteilung Flözlingen

Fahrzeugweihe
Am morgigen Samstag, 24. Oktober, findet um 16 Uhr die Fahrzeugweihe unseres neuen MTW statt.
Benjamin Grießhaber, Abteilungskommandant

Horgen

Volkstrauertag

Der Volkstrauertag wird in Horgen bereits am Sonntag, 01. November um 14:30 Uhr gemeinsam mit der kirchlichen Gemeinde begangen.
Ich lade alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zu einer Gedenkfeier für die Opfer von Krieg und Gewalt auf den Friedhof Horgen ein.
Die Gedenkfeier wird von dem Musikverein Horgen musikalisch umrahmt. Die Abt. Feuerwehr Horgen nimmt mit einer Fahnenabordnung teil.

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Horgen hat am Montag, den 26.10.2026 geschlossen.
Ab Montag, den 02.11.2026 ist die Ortsverwaltung von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr wieder geöffnet.

Flözlingen

Aus dem Ortschaftsrat Flözlingen am 12.10.2026

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
Herr Ortsvorsteher Thomas Bausch gab aus der nichtöffentlichen Sitzung am 21.09.2026 folgende Beschlüsse bekannt.
1.1 Wohnbaugebiet „Glaffenäcker III" – Zuteilung von einem Wohnbaugrundstück.
Der Ortschaftsrat stimmte der Zuteilung des Bauplatzes 200/16 einstimmig zu.
1.2 Einsetzung von zwei Kindergartenbeauftragten
Der Ortschaftsrat setzte einstimmig, bei Enthaltung der Betroffenen, die Ortschaftsräte Matthias Seelinger-Bick und Jens Hauser als Kindergartenbeauftragte ein.

2. Bekanntgaben aus dem Gemeinderat
In der Gemeinderatssitzung am 20.09.2026 wurden keine für Flözlingen relevanten Themen besprochen.

3. Bauangelegenheiten
OV Bausch gab bekannt, dass keine Bauanträge oder Baugesuche vorliegen.
3.1 Bekanntgaben und Verschiedenes
OV Bausch gab Folgendes bekannt.
3.1.1 Glasfaserausbau
Geplant ist ein flächendeckender Glasfaserausbau in den Ortsteilen Flözlingen und Stetten.
Im Rahmen des Vergabeverfahrens wurde die GlasfaserPlus GmbH mit Planung, Finanzierung und Betrieb des Glasfasernetzes beauftragt. Die technische Umsetzung des Ausbaus, insbesondere Tiefbau und Leitungsverlegung, erfolgt durch die Telekom. Alle Haushalte in Flözlingen müssten eine Mitteilung vom Landratsamt bekommen haben.
Die Telekom wird von Montag, 19.10.2026, bis Mittwoch, 21.10. 2026 zwischen 10:00 und 18:00 Uhr mit einem Infomobil auf dem Parkplatz an der Turn- und Festhalle in Flözlingen präsent sein. Hier haben die Bürger die Möglichkeit sich umfassend zu informieren und mit Telekommitarbeitern direkt ins Gespräch zu kommen.

4. Wohnbaugebiet „Glaffenäcker III" - Offenlage des Beschlusses über die Zuteilung von einem Wohnbaugrundstück
Sachverhalt:
Das Bewerbungsverfahren für zwei eigengenutzte Baugrundstücke im Wohnbaugebiet „Glaffenäcker III" ist am 13.07.2026 zu Ende gegangen.
Es sind zwei Bewerbungen eingegangen. Eine Bewerbung wurde zurückgezogen.
Die Zuständigkeit für den Zuteilungsbeschluss gem. § 4 Nr. 12 der Vergaberichtlinien wurde auf den Ortschaftsrat Flözlingen übertragen.
Der Beschluss des Ortschaftsrats über die Zuteilung wird - unter Wahrung der Interessen der Zuteilungsberechtigten – offengelegt (siehe hierzu TOP 1).
Nach Zuteilung des Bauplatzes sind im Wohnbaugebiet „Glaffenäcker III" noch 4 Einfamilienhausgrundstücke/Zweifamilienhausgrundstücke frei.
In seiner Sitzung am 27.04.2026 hat der Ortschaftsrat festgelegt, dass ein erneutes Bewerbungsverfahren erst wieder im Jahr 2028 in Gang gesetzt werden soll.

5. Bekanntgabe der bei der Verwaltung eingereichten Anträge für den Haushaltsplan 2027
OV Bausch gibt die am 21.09. 2026 beratenen Anträge für den Haushaltsplan 2027 wie folgt bekannt.
- Radweg Flözlingen-Inkom-Zimmern
- Bergstraße 12; Abbruch des rechten Gebäudeteils und Sicherung des Bestands.
- Die Sanierung der Hoffläche vor dem Gasthaus Flammer sowie die Teilerrichtung eines neuen Gehweges im „Langen Weg".
- Die Sanierung der Stützmauer in der Vorstadt.
- Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED in den Ortsdurchfahrten in Flözlingen.
- Drei Feldwege sind zu richten: Der Weg zur Bollhütte, der Feldweg „Lane Mauer" soei der Feldweg „Im Gfäll"

Als Merkposten:
- Sanierung der Bühlstraße, einschließlich des Grunderwerbs.

6. Bekanntgaben und Verschiedenes
OV Bausch gibt folgende Termine bekannt.

18.10. 2026	Herbstfest SV Flözlingen, mit musikalischer Unterhaltung durch den Musikverein Stetten sowie durch die Schloss-Granegg-Musikanten. Beginn: 10:00 Uhr
24.10. 2026	Fahrzeugweihe des MTW der Feuerwehr Zimmern o.R. Abteilung Flözlingen in der Turn- und Festhalle. Musikalisch wird die Weihe mit der Blaulichtmusik umrahmt. Beginn: 16:00 Uhr
15.11. 2026	Gedenkfeier zum Volkstrauertag (nach dem 11 Uhr Gottesdienst) mit musikalischer Umrahmung des Musikvereins, Beginn: ca. 11:45 Uhr
19.11.2026	Sitzung des Gesamtausschusses für die 1250-Jahr-Feier im Mannschaftsraum der Feuerwehr, Beginn: 19:30 Uhr

7. Anfragen
7.1. Flammer Brunnen und Brunnen an der Stettener Straße
Aufgrund einer Anfrage aus dem Gremium informierte OV Bausch, dass wegen des trockenen, langen und heißen Sommers das Wasser aktuell versiegt sei.
7.2 Feuerwehrprobe
Die öffentliche Schauübung der Feuerwehr für die Bevölkerung am Samstag, dem 10.10.2026 in Flözlingen fand im Gremium lobende Worte. Besonders den Kindern hätte sie sehr gut gefallen.
Auch OV Bausch fügte dem Lob begeisterte Worte hinzu. Die Übung war für die vielen Zuschauer nicht nur gelungen, sondern auch kurzweilig und interessant.
7.3 Straßenlaternen
Aus dem Gremium kam die Anregung, rechtzeitig zum Schulbeginn die Funktionstüchtigkeit der Straßenbeleuchtung zu kontrollieren. Leider seien aktuell mehrere Laternen defekt.
7.4. Hydranten
In Bezug auf einen Brandfall am 07. Mai 2026 wurde angefragt, ob die Hydranten auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft und gegebenenfalls wieder instand gesetzt worden seien.
7.5 Tür am Kindergartenzaun
Aus dem Ortschaftsrat wurde mitgeteilt, dass die Türe am neuen Zaun wackelt und nicht richtig geschlossen werden könne.
7.6 Defekte Schachtdeckel
Unter anderem fehle am Schacht an der Bergstraße 12 der Betoneinsatz. An anderer Stelle sei die Kanalabdeckung zusammengebrochen.

7.7 Mängelmeldung
Erneut wurde aus dem Ortschaftsrat die Mängelmeldung der Gemeinde kritisiert. Es gäbe keine Rückmeldung.
OV Bausch bespricht die Mängelmeldungen mit der Verwaltung.
7.8 Nachwuchs-Gewichtheberin Ariane Kramer
Im Ausblick auf das Fest des Sportvereins wurde darauf aufmerksam gemacht, dass im August 2026 Frau Ariane Kramer vom SV Flözlingen 1920 e.V. erfolgreich bei der Jugend-EM teilgenommen habe.
Ortsvorsteher, Thomas Bausch

Öffnungszeit Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung Flözlingen hat am Mittwoch, 28.10. geschlossen.
Ab Mittwoch, 04.11. ist die Ortsverwaltung wieder von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

Stetten

Neue Öffnungszeiten

Aus organisatorischen Gründen hat die Ortschaftsverwaltung Stetten **ab November 2026** bis auf Weiteres geänderte Öffnungszeiten.
Diese sind zukünftig: Donnerstags von **14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.**
Wir bitten um Beachtung.

Grundschule Eschachtal

Kastanien zählen im Tausenderraum - Mathematik einmal anders





Wie viele Kastanien haben wir eigentlich gesammelt? Dieser Frage gingen die Kinder der Klasse 3 im Mathematikunterricht auf dem Schulgelände nach.



Fotos: GS Eschachtal

Im Vorfeld hatten die Schülerinnen und Schüler fleißig Kastanien gesammelt. Nun kamen diese im Unterricht zum Einsatz: Bei der Erweiterung des Zahlenraums konnten die Kinder ihr mathematisches Wissen ganz praktisch anwenden.
Mit viel Eifer und Kreativität machten sie sich ans Werk. Einige Kinder legten ihre Kastanien als Zahlenstrahl aus, während andere sie im Tausenderfeld anordneten.
So wurden große Zahlen anschaulich und der Zahlenraum bis 1000 - und sogar über 1000 - auf ganz besondere Weise begreifbar.
Dabei wurde nicht nur gezählt, sondern auch gelegt, sortiert und gemeinsam überlegt. Die Kinder konnten mathematische Zusammenhänge entdecken und erleben, dass Mathematik nicht nur im Klassenzimmer stattfindet, sondern auch draußen auf dem Schulgelände richtig spannend sein kann.

So wurde aus einer gesammelten Kastanienpracht eine lebendige Mathematikstunde, die Lernen, Bewegung und Kreativität miteinander verband.

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinden Seelsorgeeinheit Zimmern o.R. Stetten/Flözlingen, Horgen



Gedanken zum Sonntag
Diesen Sonntag begeht die Weltkirche zum 100. Mal den Weltmissionssonntag. Papst Leo XIV. hat vergangenen Sonntag – fünf Tage nach seiner Lungenoperation - beim Angelusgebet auf dem Petersplatz daran erinnert: Mission ist keine Einbahnstraße, sondern das Zusammenwirken verschiedener Charismen für ein und dasselbe Ziel: die Liebe Christi in unserer Welt sichtbar zu machen. „Mission als Einbahnstraße", das lässt sich sicherlich noch vor 100 Jahren so sagen, als Papst Pius XI. den Weltmissionssonntag einführte. Europäische Missionare, die in die Kontinente Afrika, Asien und Südamerika ausgesandt wurden, verkündeten Jesu Botschaft viel zu sehr auf dem Fundament der europäischen Kultur, Tradition und Theologie. Erst das II. Vatikanische Konzil räumte damit auf. Mission wurde in den grundlegenden Dekreten als Zusammenwirken aller Charismen begründet. Übrigens, sehr sichtbar wird das in unseren Tagen an der großen Zahl von Priestern aus Afrika und Asien (v.a. Indien), die aus ihren Heimatländern in europäische Diözesen gesandt werden; in unserer Diözese stammen gut ein Drittel der Priester aus anderen Kontinenten.
Mission bedeutet nicht das Überstülpen unserer Werte auf andere Menschen, sondern das Teilen und Weitergeben an Glauben, Hoffnung und Liebe. Warum sollte ich nicht weitergeben dürfen, was mich freut, woraus ich lebe, was mich trägt, wenn es zum Aufbau einer gerechten, freien und friedlichen Welt beiträgt.
Mission gehört zum Wesen der Kirche. Sie beginnt bei mir selbst, im eigenen Innern, an unserer eigenen Haustür. So bin ich am 100. Geburtstag des Weltmissionssonntags eingeladen zu beten: Herr baue deine Kirche – und fange bei mir an. Lass Frieden werden überall auf Erden – und fange bei mir an!
Einen guten Sonntag und eine gute Woche wünscht Ihnen
Josef Kreidler

Samstag, 24. Oktober Vorabend
missio Kollekte
Zimmern:
17.30 Eucharistiefeier
Mitwirkung KJG
im Anschluss Elternabend in der Festhalle
Sonntag, 25. Oktober 30. Sonntag im Jahreskreis
missio Kollekte
Zimmern:
10.15 Eucharistiefeier
Mitwirkung Kita Rotkehlchen
Horgen:
9.00 Eucharistiefeier
14.30 Offenes Singen / Pfarrhaus
Stetten:
19.00 HolyHour / Eucharistische Anbetung
Dienstag, 27. Oktober
Zimmern:
17.55 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier
„Weltgebetstag der Kolpingsfamilien“
Stetten:
19.30 Friedensgebet / Haus St. Maria
Mittwoch, 28. Oktober
Stetten:
9.00 Rosenkranz
9.30 Eucharistiefeier
Donnerstag, 29. Oktober
Horgen:
9.00 Rosenkranz
9.30 Eucharistiefeier
Freitag, 30. Oktober
Zimmern:
9.30 Eucharistiefeier
Samstag, 31. Oktober Vorabend
Zimmern:
18.30 Eucharistiefeier
Horgen:
14.00 Trauung Patrick Dilger + Regina Schondelmaier
Sonntag, 01. November Hochfest Allerheiligen
Zimmern:
14.30 Totengedenken auf dem Friedhof (Pfr. Kreidler)
Horgen:
9.00 Eucharistiefeier
- stilles Gedenken
14.30 Totengedenken auf dem Friedhof und
Gedenken an die Opfer der Weltkriege (Diakon Frech/F. Ohnmacht)
Stetten:
10.15 Eucharistiefeier
- stilles Gedenken
14.30 Totengedenken auf dem Friedhof (Diakon Burkard)

Liturgietexte

Erste Lesung	Buch Exodus 22,20-26
Zweite Lesung	1. Brief an die Thessalonicher 1,5c-10
Evangelium	Matthäus 22,34-40

Ministrantendienst
Zimmern

Sa., 24.10.	Ministranten der KJG
So., 25.10.	Eliah Haas – Jonas Teufel
	Matilda Haas – Sophia Teufel
	Moritz Bantle – Lukas Mager
Di., 27.10.	Ben Jansche – Silas Teufel

Für die Seelsorgeeinheit

Veranstaltungen im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

12. November	Lichterrosenkranz
20. November	Nachmittag für trauernde Menschen
23. November	Antisemitismus Infoabend
24. November	Besinnungstag zur Einstimmung auf den Advent
3. + 12. Dez.	Kleine Auszeit Advent
4. - 6. Dez.	Stille Tage im Advent / Kurzexerzitien
5. Dezember	Eine Stunde vor dem Herrn
9. Dezember	Lichterrosenkranz
11. - 13. Dez.	Besinnungswochenende im Advent
20. Dezember	Abend der Barmherzigkeit
25. Dez. – 6. Jan.	Weihnachtsweg Liebfrauenhöhe
29. + 30. Dez.	„10 Minuten an der Krippe“ mit Weihnachtsliedern und Kindersegnung
2. + 3. Januar	„10 Minuten an der Krippe“ mit Weihnachtsliedern und Kindersegnung

Information und Anmeldung:
Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-300,
E-Mail: wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

Stetten / Flözlingen





Sozialgemeinschaft
Nachbarschaftshilfe
Stetten

Ende der Boule-Saison
Die Boule-Saison geht zu Ende. An vielen Mittwochabenden wurde fleißig Boule gespielt und auch unsere Dorfmeisterschaft war wieder ein voller Erfolg. Wir freuen uns bereits jetzt schon auf eine nächste Saison im kommenden Jahr.

Evangelische Kirchengemeinde Rottweil-Flözlingen



Evangelische Kirchengemeinde Rottweil-Flözlingen
Pfarramt RW-Flözlingen West – Pfarrerin Anja Forberg
Tel. 0741/175003-15, E-Mail: anja.forberg@elkw.de
Gemeindebüro Rottweil: Ruhe-Christi-Str. 21
Tel. 0741/175003-10
Mo. – Fr.: 9.00 – 11.00 Uhr, und nach Vereinbarung
Außenstelle Flözlingen: Glaffenäcker 17
Tel. 07403/91044
Präsenzzeiten: von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: gemeindebuero.rottweil-floezlingen@elkw.de
Homepage: www.ev-kirche-rottweil-floezlingen.de

Herzliche Einladung:
Sonntag, 25. Oktober 2026
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Predigerkirche (Forberg) und um
11.00 Uhr Taufgottesdienst in der Predigerkirche.
Auch um 11:00 Uhr Gottesdienst in Flözlingen mit Frau Monika Bugala
Mittwoch, 28. Oktober 2026
15.00–16.00 Uhr. **Online via Zoom –** Gefährliches Erbe – Geschichte und Gegenwart von christlichem Antijudaismus und Antisemitismus. Das Online-Seminar soll eine Einführung geben in Geschichte und Gegenwart von christlichem Antijudaismus und Antisemitismus. Vorkenntnisse in Theologie sind nicht erforderlich. **Referent:** Henning Flad, Projektleiter BAG K+R. **Moderation:** Annika Pohl, Projektreferentin BAG K+R. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Bildungs- und Aktionswochen gegen Antisemitismus statt – ein gemeinsames Projekt der Amadeus Antonio Stiftung und dem Anne-Frank-Zentrum. Anmeldung über unsere Homepage-Gemeindeleben-Veranstaltungen aus der Erwachsenenbildung.
Achtung: am 31. Oktober 2026 (Reformationstag) ist kein Gottesdienst!
Sonntag, 1. November 2026 (Allerheiligen):
9.30 Uhr – Gottesdienst in der Predigerkirche. (Forberg)
11.00 Uhr – Zimmern (Arche) Gottesdienst mit Abendmahl (Forberg)
14.00 Uhr – Allerheiligen ökumenisch am Stadtfriedhof Rottweil.

Vorankündigungen:
Rottweiler Reihe Religionen: Synagogenführung mit Begegnung und Austausch
Mittwoch, 4.11. um 17 - 18.30 Uhr
und
Kirchenführung in Rottweil mal anders mit Gerd Lassak-Baumann Sonntag, 15.11. um 14.30 - 16 Uhr. Mit Anmeldung unter www.keb-rottweil.de unbedingt erforderlich!
Am Mittwoch, dem 11.11.2026 von 9.00 – 11.00 Uhr – Frauenfrühstück in der Arche in Zimmern.
Anmeldung bis 8. November unter: Frau Lang – 0741/3485429, Frau Flaig – 07403/8908 und Frau Irion – 0741/347990. 8 € Unkosten Beitrag.



Plakat: Evangelische Kirchengemeinde Rottweil-Flözlingen

Vereinsmitteilungen

Boule-Club Zimmern e.V.

Winterrunde

Bereits am Samstag, 10.10. haben wir mit unserer sogenannten „Winterrunde" mit verschiedenen Turnieren und sonstigen Veranstaltungen begonnen.

Als Erstes spielten wir unser Zwiebelkuchenturnier. Trotz schlechter Wetterprognosen fanden sich 17 Boulebegeisterte ein. Das Endspiel gewannen souverän Ulrike Banzhaf und Frank „Tino" Krause gegen Marcel Kammerer und Niklas Teufel. Herzlichen Glückwunsch



Die Finalisten *Foto: uf*

Kolpingsfamilie Zimmern o.R.

Kolping aktuell



Einen geselligen Abend verbrachten die Teilnehmer der Wein- und Sektverkostung, die von Sommelier Dominik Schanz gestaltet wurde. Zwei verschiedenen Sektsorten sowie zwei verschiedene Weißweine und drei verschiedene Rotweine konnten die Weingenießer kosten. Die Weine aus dem In- und Ausland wurden von ihm kompetent präsentiert. Dazu beantwortete er fachkundig die vielen gestellten Fragen.



Teilnehmer/innen *Fotos: Mager*

Einige fleißige Frauen haben mit ihren Backkünsten der Verkostung den nötigen Rahmen gegeben. Die „Stümple" durften im Anschluss noch gelehrt werden. Die Teilnehmer haben den Abend sehr genossen und erfreulicherweise waren auch neue Besucher dabei.

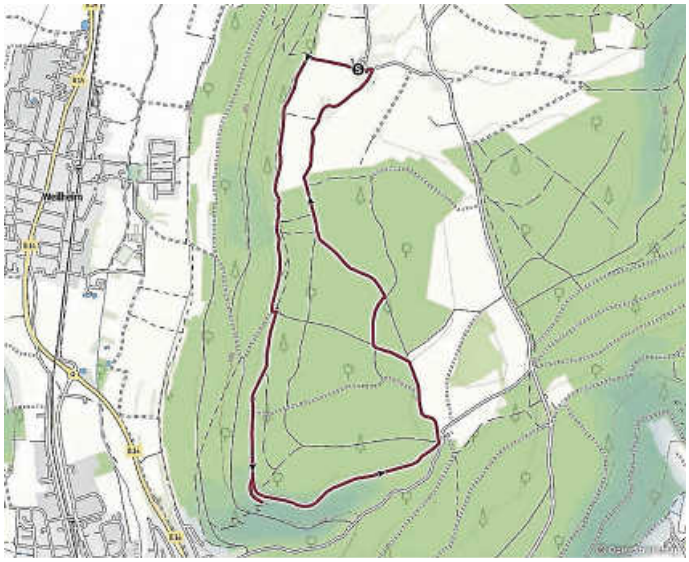
Dienstag, 27. Oktober Weltgebetstag der Kolpingfamilien

Um 18.30 Uhr begehen wir im Rahmen der Abendmesse, in der Emmauskapelle den Weltgebetstag der Kolpingfamilien.

In diesem Jahr steht die Dominikanische Republik im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Der dortige Kolpingnationalverband gestaltete die Messe. Das jährliche internationale Gedenken erinnert an die Seligsprechung von Adolph Kolping. Im Anschluss treffen wir uns im Gasthaus Sonne zum geselligen Beisammensein.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Freitag, 06. November Monatswanderung



Wanderroute *Foto: Kolping*

Abfahrt ist um 14 Uhr am Kolpingheim. Wir fahren auf den Rußberg und machen dort eine Rundwanderung von ca. 6,5 km. Die anschließende Schlusseinkehr findet im Landgasthof Waldeck auf dem Risiberg statt.

Gäste, die gerne mitwandern, sind herzlich willkommen.

Montag, 16. November „Kultureller Abend"

Im Rahmen unseres „Kulturellen Abend" wird Diakon Anton Frech einen Film über Franziskus zeigen. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Ortsbauernverein Zimmern

Einladung zur Sichelhenke
Am kommenden Sonntag, 25.10., findet unsere diesjährige Sichelhenke in der SV-Halle in Flözlingen statt.
Alle Mitglieder sind um 11:30 Uhr zum Mittagessen recht herzlich eingeladen.
Wir bitten um Salatspenden, damit uns ein leckeres Salatbuffet zur Verfügung steht.
Auf Ihr Kommen freut sich der Ortsbauernverein.

Sportverein Zimmern 1905 e.V.

Save the Date: Generalversammlung des SVZ am Freitag, 13.11.2026
Die diesjährige Generalversammlung des Sportverein Zimmern findet am **Freitag, 13. November um 19 Uhr im SVZ-Sportheim** statt.
Wir laden heute schon herzlich ein.
Die SVZ- Vorstandschaft

Abteilung Fußball

Einladung



Plakat: SVZ

Aktive

Fußball am kommenden Wochenende
Samstag, 24. Oktober, 15:30 Uhr: Landesliga-Lokalderby:
SV Zimmern I – SV Seedorf I
in einem weiteren Heimspiel erwartet unsere „Erste" den Nachbarn aus Seedorf zum Derby. Die Gäste erreichten letzten Samstag gegen Bösingen in Unterzahl ein Unentschieden, während der SVZ gegen Mühlheim einen wichtigen Sieg einheimsen konnte. Gute Voraussetzungen für einen spannenden Lokalkampf, in dem alles möglich ist.
Sonntag, 25. Oktober, 15 Uhr:
Bezirksliga Schwarzwald – Zollern:
SGM Zimmern II/Horgen I – SV Winzeln I
Am Sonntag kommt es auf dem Kapf in Horgen zur wichtigen Begegnung gegen Winzeln. Die SGM sollte nach dem überragenden Sieg in Lauterbach weiter punkten, um den Abstand auf den Gegner zu wahren, aber die Gäste sind mit ihrem schnellen Simon Gaus und Co. unberechenbar. Die Abwehrleistung muss bei der SGM wieder stimmen.
Unsere „Dritte" ist spielfrei.

Jugendfußball:
Freitag, 23. Oktober:
17:30 Uhr: SGM Schramberg/Sulgen IV E – **SGM Zimmern/Horgen IV E**
17:30 Uhr: SGM Schramberg/Sulgen II E – **SGM Zimmern/Horgen II E**
18:30 Uhr: SGM Schramberg/Sulgen I E – **SGM Zimmern/Horgen I E**
18:30 Uhr: SGM Schramberg/Sulgen III E – **SGM Zimmern/Horgen III E**
Samstag, 24. Oktober:
12 Uhr: SC 04 Tuttlingen II D – **SGM Zimmern/Horgen III D**
14 Uhr: FC Wangen I C – **SV Zimmern I C U15**
14:45 Uhr: FSV Schwenningen I D – **SGM Zimmern/Horgen I D U13**
14:45 Uhr: SGM Fluorn I C – **SV Zimmern III C**
15 Uhr: SGM Herrenzimmern I C – **SV Zimmern II C U14**
18:30 Uhr: FV Olympia Laupheim I A – **SV Zimmern A U19**
Sonntag, 25. Oktober:
11 Uhr: SC Concordia Zollern I B – **SV Zimmern II B U16**
11 Uhr: **SV Zimmern I B U17** - TSV Frommern I B
Donnerstag, 29. Oktober:
17:30 Uhr: Spvgg Trossingen I D – **SGM Zimmern/Horgen I D U13**

Zu allen Spielen wie immer herzliche Einladung
Erwin Beck, Spartenleiter Fußball SVZ

THW Rottweil

Vorbereitet für den Ernstfall: 37 Einsatzkräfte trainieren Zivilschutz unter besonderen Bedingungen
Realitätsnahe Einsatzübungen in der Schweiz: Das zweite Biwak des THW Ortsverbandes Rottweil verbindet fachliche Herausforderungen mit gelebter Kameradschaft.
Rottweil/Eiken. Menschen aus zerstörten Gebäuden retten, Vermisste in weitläufigen Trümmerfeldern aufspüren und dabei auf sich allein gestellt die eigene Versorgung der Einsatzkräfte sicherstellen: Beim Ausbildungswochenende im Zivilschutzausbildungszentrum Eiken in der Schweiz kamen für 37 Teilnehmende anspruchsvolle Aufgaben zusammen. Das Besondere war die Verbindung aus realitätsnahen Einsatzszenarien, Selbstversorgung und organisationsübergreifender Zusammenarbeit. So ging es nicht nur um einzelne Fertigkeiten, sondern auch darum, im Ernstfall gemeinsam handlungsfähig zu bleiben.
Bereits zum zweiten Mal veranstaltete der lokale Ortsverband Rottweil der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) ein mehrtägiges Biwak. Der Technische Zug (TZ) des Ortsverbandes übernahm die Planung und Durchführung und stellte das Wochenende in diesem Jahr unter den Schwerpunkt „Das THW im Zivilschutz".
Mit dabei waren 21 Einsatzkräfte des THW Ortsverbandes Rottweil, zwei des THW Ortsverbandes Trossingen, elf Mitglieder der BRH-Rettungshundestaffel Zollernalb sowie drei Einsatzkräfte des DRK. Los ging es am Freitagnachmittag um 16 Uhr. Bereits das Fahren im geschlossenen Verband gehörte zum Ausbildungsprogramm und sollte durch spontane Straßensperrungen den Einsatzkräften einen starken Realitätsbezug geben.
Eine besondere Herausforderung zog sich durch das gesamte

Wochenende: Die Einheiten mussten ihre Versorgung über 48 Stunden eigenständig sicherstellen. Damit griff das Biwak eine zentrale Anforderung des Zivilschutzes auf – auch ohne funktionierende Infrastruktur handlungsfähig zu bleiben.
Dazu zählten weit mehr als Unterbringung und Verpflegung. Auch die eigenständige Kraftstoffversorgung einschließlich mobiler Betankung, die Bargeldverwaltung, die Organisation von Ersatzteilen sowie die Führung und Koordination der Einheiten waren Teil der Ausbildung. Die feldmäßige Unterbringung ergänzte diesen praxisnahen Ansatz.



Foto: THW Rottweil

Das Zivilschutzausbildungszentrum Eiken bot den passenden Rahmen für den Schwerpunkt des Wochenendes: Zwischen Trümmern und zerstörten Gebäuden konnten die Einsatzkräfte anspruchsvolle Szenarien unter realitätsnahen Bedingungen durchspielen. Die vielfältigen Übungsmöglichkeiten machten das Gelände zu einem besonderen Ausbildungsort.
Die Helferinnen und Helfer übten, in Trümmerkegel und zerstörte Gebäude vorzudringen und Menschen aus schwer zugänglichen Schadensbereichen zu retten. Mit Bergeräumgerät trainierten sie zudem das Beräumen beschädigter Gebäudestrukturen und Trümmer.
Auch der sichere Umgang mit Atemschutzgeräten und das Arbeiten unter Atemschutz gehörten zum vielseitigen Ausbildungsprogramm, das durch einen Ausbilder der Feuerwehr Deißlingen unterstützt wurde.
Parallel dazu trainierte die BRH-Rettungshundestaffel Zollernalb mit ihren vierbeinigen Einsatzpartnern die Suche nach vermissten Personen in weitläufigen Trümmerflächen sowie das Aufspüren verschütteter Menschen in Trümmerlagen. Die anspruchsvollen Bedingungen boten den Teams Gelegenheit, ihre Fähigkeiten gezielt zu vertiefen.
Das Biwak brachte nicht nur unterschiedliche Fachkenntnisse zusammen, sondern auch die Menschen hinter den Einsatzorganisationen. Neben der praktischen Ausbildung standen deshalb die Kameradschaft und die organisationsübergreifende Zusammenarbeit im Mittelpunkt.
Denn bei größeren Schadenslagen kommt es auf mehr an als auf fachliches Können: Gegenseitiges Vertrauen, eingespielte Abläufe und die Fähigkeit, unter schwierigen Bedingungen gemeinsam Lösungen zu finden, sind ebenso entscheidend.
Neben den Ausbildungsstationen blieb daher Zeit für kameradschaftliche Aktivitäten. Gemeinsame Aufgaben, persönliche Gespräche und ein Grillabend boten Gelegenheit, Kontakte zu vertiefen und neue Verbindungen zwischen den Organisationen zu knüpfen.
Nach zwei intensiven Ausbildungstagen endete das Biwak am Sonntagabend. Gegen 18 Uhr kehrten die Teilnehmenden zurück. Nach dem Entladen der Fahrzeuge und dem Verstauen des Materials konnten die Helferinnen und Helfer in den Feierabend starten.
Das Fazit fiel durchweg positiv aus: Die Teilnehmenden zeigten sich von den vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten, den anspruchsvollen Übungen und dem kameradschaftlichen Miteinander begeistert.
Für die Organisatoren des Technischen Zuges des THW Ortsverbandes Rottweil war dieses Feedback eine besondere Anerkennung für die intensive Planung und Durchführung der Veranstaltung.
Das zweite Biwak hat damit fachlich und kameradschaftlich sein Ziel erreicht: gemeinsam lernen, Erfahrungen sammeln, die Zusammenarbeit stärken und sich auf Herausforderungen im Zivilschutz vorbereiten.

Tischtennisverein Zimmern e.V.

Vorschau Ligaspiele
Samstag, 24.10.:
TTV Zimmern II vs. TG Schömberg II um 19:00 Uhr; Liga: E KLB (6er) **(HEIMSPIEL)**
Samstag, 24.10.:
TTV Zimmern vs. TTC Sulgen II um 19:00 Uhr; Liga: E BK (6er) **(HEIMSPIEL)**
Donnerstag, 29.10.:
TTV Zimmern III vs. TG Schömberg III um 20:30 Uhr; Liga: E KLC (4er) **(HEIMSPIEL)**
Samstag, 31.10.:
TTC Aichhalden vs. TTV Zimmern II um 20:30 Uhr; Liga: E KLB (6er)

Höhen und Tiefen:
Erste stellt sich auf Abstiegskampf ein:
Die 1. Mannschaft des TTVZ hatte einen Auftritt beim Aufsteiger TTC Schiltach und musste auf 3 Stammkräfte verzichten. Aus den Eingangsdoppeln ging man mit einem 1:2-Rückstand, denn nur Uwe Winter/Zoltan Hak (3:1 gegen Merz/Faisst) konnten punkten, Andreas Schamne/Bertram Müller (1:3 gegen Titze/Ermisch) und Mino Leotta/Lars Sieg (0:3 gegen Harter/Moosmann) mussten sich geschlagen geben. Als das vordere Paarkreuz durch Uwe Winter (0:3 gegen Ermisch) und Zoltan Hak (1:3 gegen Titze) leer ausging, stand es 1:4 für den Gastgeber. In der Mitte unterlag Mino Leotta (2:3 gegen Merz) zum 1:5, Andreas Schamne (3:2 gegen Harter) konnte zum 2:5 verkürzen. Als auch das hintere Paarkreuz durch Lars Sieg (0:3 gegen Faisst) und Bertram Müller (1:3 gegen Moosmann) nicht punkten konnten, lag man zur Halbzeit fast aussichtslos mit 2:7 im Hintertreffen. Im 2. Durchgang der Einzelspiele folgten Niederlagen von Uwe Winter (0:3 gegen Titze) und Zoltan Hak (1:3 gegen Ermisch) und so musste man eine ernüchternde 2:9-Niederlage akzeptieren. Mit nun 0:4-Punkten befindet man sich am Tabellenende und empfängt am kommenden Wochenende mit dem TTC Sulgen II einen weiteren Abstiegskonkurrenten.

Vierte punktet erstmals:
Die 4. Mannschaft des TTVZ musste beim TTC Seedorf II antreten und konnte aus den Eingangsdoppeln mit einem 1:1-Unentschieden gehen, wobei Jordan Wittmann/Alexei Shatikov (3:2 gegen Teufel-Pähle/Hetz) erfolgreich waren, Uwe Gwinner/Jannik Wöhrle (2:3 gegen Andrians/Müller) mussten sich geschlagen geben. Am vorderen Paarkreuz unterlag Jordan Wittmann (1:3 gegen Andrians) und 1:2, Uwe Gwinner (3:2 gegen Müller) sorgte für den 2:2-Ausgleich. Am hinteren Paarkreuz verlor Jannik Wöhrle (0:3 gegen Teufel-Pähle) sein Spiel zum 2:3, Alexei Shatikov (3:1 gegen Hetz) punktete zum 3:3-Ausgleich. Im 2. Durchgang der Einzelspiele musste Uwe Gwinner (1:3 gegen Andrians) seinem Gegenüber zum 3:4 gratulieren, Jordan Wittmann (3:2 gegen Müller) konnte erneut zum 4:4 ausgleichen. Alexei Shatikov (1:3 gegen Teufel-Pähle) konnte anschließend den erneuten 4:5-Rückstand nicht verhindern, Youngster Jannik Wöhrle (3:2 gegen Hetz) behielt die Nerven und sorgte für den letztendlich verdienten 5:5-Ausgleich, der den ersten Punktgewinn der Vierten beinhaltete.

Trachtengruppe Zimmern o.R.

Vereinsausflug nach Cleebronn 2026

Drei interessante und fröhliche Tage durfte ein kleiner Teil der Trachtengruppe Zimmern vom 09.10. bis 11.10. im Zabergäu erleben. Am Freitag trafen wir uns um 15 Uhr am Feuerwehrhaus in Zimmern und machten uns mit drei kleinen Bussen und insgesamt 20 Personen auf den Weg zum Seminarhaus Michaelsberg in Cleebronn. Regnete es bei der Abfahrt in Zimmern noch leicht, so ließ der Himmel pünktlich zu Programmbeginn glücklicherweise die Wochendecke aufreißen. Somit stand unserem Fußmarsch in die Besenwirtschaft Leiterwägele nichts mehr im Wege. Dort ließen wir es uns bei leckeren kulinarischen Spezialitäten aus der Region und den angebotenen Getränken gut gehen. Anschließend wanderten wir bei stockdunkler Nacht durch die Weinberge zurück zu unserem Quartier. Gemeinsam ließen wir den Abend anschließend noch gemütlich ausklingen.



Teilnehmer *Fotos: Trachtengruppe Zimmern ob RW*

Am nächsten Morgen starteten wir nach einem guten Frühstück bei strahlendem Sonnenschein in Richtung Brackenheim. Dort erwartete uns eine tolle Stadtführung mit unserer Reiseleiterin Regine Sommerfeld. Dank ihrer lebendigen und phantasievollen Erzählungen tauchten wir tief in die Geschichte des reizvollen Städtchens mit seinen herrlichen Fachwerkhäusern und der beeindruckenden gotischen Jakobuskirche ein. Außerdem erfuhren wir Interessantes über den ersten Bundespräsidenten Theodor Heuss, der in Brackenheim geboren wurde und dem Ort zeitlebens verbunden war. Am Nachmittag ging es weiter in die Weinberge des Weinguts Winkler in Brackenheim. Gemeinsam mit unserer Reiseführerin und ihrem Mann, sowie zwei weiteren Gruppen erkundeten wir die Gegend und erhielten viele interessante Informationen über die Landschaft, verschiedene Weine und Traubensorten. Dabei wurden uns insgesamt fünf selbst hergestellte Weine zur Verkostung angeboten, deren Bewertungen von uns durchaus positiv ausfielen. Dazu gab es passende Schmankerl, die unseren Gaumen verwöhnten. Gegen 17 Uhr kehrten wir im Weinkeller des Weinguts Winkler zum Abendessen ein. „Von allen ebbes" servierte uns der Wirt auf die Tischmitte. So verspeisten wir Salzfleisch, Leberwurst, Kraut, Maultaschen und Kartoffelsalat … mit Genuss. Bei guter Stimmung sangen wir auch das eine oder andere Lied gemeinsam. Anschließend kehrten wir nach Cleebronn zurück und ließen den Abend bei Bier und Wein gemütlich ausklingen.

Am Sonntag stand bereits der letzte Tag unseres Ausflugs an. Nach einem guten Frühstück hieß es, das gastliche Haus auf dem Michaelsberg zu verlassen. Um 10.30 Uhr brachen wir nach Lauffen zum Römischen Gutshof auf. Dick eingemummt lauschten wir den sehr interessanten Ausführungen von Herrn Koch, der uns vieles über das Arbeitsleben in diesem römischen Gutshof berichten konnte. Ähnlich wie bei uns kann man auch dort schon ausgeklügelte Leitungs-, Wasser- und Heizsysteme finden. Nach der Führung stärkten wir uns mit Grillkartoffeln, heißen Würsten und Kaffee, bevor wir in die Tracht schlüpften. Schließlich wollten wir die Mitglieder des Ortsbauernvereins, der uns eingeladen hatte und die inzwischen eingetroffenen Gäste mit unseren Tänzen erfreuen. Bei Kaffee und Kuchen oder einem letzten Viertele ließen wir den Besuch langsam ausklingen und machten uns schließlich auf die Heimfahrt. So ging unser Trachtenausflug nach drei interessanten, erlebnisreichen und geselligen Tagen mit vielen schönen Eindrücken zu Ende.



Trachtengruppe

Sportverein Horgen

Rückblick Aktive

SGM Hardt / Lauterbach – SGM Zimmern II / Horgen 2:3

Bei der SGM Hardt/Lauterbach konnte die SGM Zimmern II / Horgen I Wiedergutmachung betreiben und einen hart umkämpften 3:2-Auswärtssieg feiern.

In einer spannenden Partie gingen die Gastgeber nach knapp einer halben Stunde zunächst in Führung. Unsere SGM ließ sich davon jedoch nicht aus der Ruhe bringen und kam kurz vor der Halbzeit durch Moussa Doumbouya zum wichtigen Ausgleich.

Nach dem Seitenwechsel legte unser Team schnell nach: In der 59. Minute brachte Karim Ka die SGM mit seinem Treffer erstmals in Führung. In der Folge entwickelte sich ein umkämpftes Spiel mit Chancen und intensiven Zweikämpfen auf beiden Seiten. In der 79. Minute war es erneut Karim Ka, der mit seinem zweiten Treffer des Tages auf 3:1 erhöhte und damit für eine vermeintliche Vorentscheidung sorgte.

Doch die Gastgeber gaben sich noch nicht geschlagen und verkürzten postwendend auf 2:3. Damit waren spannende Schlussminuten garantiert. In der hektischen Endphase hatte auch der Schiedsrichter alle Hände voll zu tun. Insgesamt vier Gelbe Karten – jeweils zwei für beide Mannschaften – wurden in den letzten Minuten noch verteilt.

Am Ende ließ sich unsere SGM den Vorsprung nicht mehr nehmen und sicherte sich einen wichtigen 3:2-Auswärtserfolg.

Rückblick AH Ü32 Bezirksmeisterschaft

Spvgg Aldingen – SV Horgen 5:2

Tore: Fabian Keller, Fabian Merkle

Vorschau Aktive

SGM Zimmern II / Horgen – SV Winzeln

Sonntag, 25.10. Beginn 15 Uhr

SV Flözlingen e.V.

Deutlich mit 3:0 gegen den „Nice Lifting Club" Göppingen gewonnen

Dass die Mission „Titelverteidigung" wahr werden kann, haben unsere Athletinnen und Athleten gezeigt. Zu keiner Zeit hatten die Gäste aus Göppingen eine Chance. Das Reißen ging mit 185,6 zu 118,8 RP, das Stoßen mit 298,5 zu 194,8 RP und auch das Gesamtergebnis mit 484,1 zu 313,6 RP an unser Stemmerteam. Tolle Leistungen wurden dem Publikum gezeigt. Ein wenig schade war, dass der „Nice Lifting Club" aus Göppingen nur mit 5 Athleten antrat. Damit war ein Wettkampf auf Augenhöhe praktisch

nicht möglich.
Ariane Kramer wurde mit 106 RP Tagesbeste vor Jana Ohnmacht mit 85 RP und Malena Kramer mit 83 RP. Zum ersten Mal konnte Ariane in Flözlingen 70 kg reißen. Auch Jana darf sich über eine Bestleistung mit 65 kg im Reißen freuen. Ebenso überzeugte der jüngste Heber des Abends, Mika Mauch mit gerissenen 102 kg. Unsere Jüngsten, Ariane und Mika, werden den SV Flözlingen vom 27. bis 28. November 2026 bei den deutschen Nachwuchs-Meisterschaften in Suhl/Thüringen vertreten.
Marius Kramer war mit seinem Reißen gar nicht zufrieden. Er kam über seinen Anfangsversuch nicht hinaus. Das Stoßen dagegen lief wie am „Schnürchen". Routinier Holger Wössner komplettierte das Team und brachte alle Versuche in die Wertung.
Statt Mika Mauch, übernahm Eduard Miller das Stoßen und blieb ebenso ohne Fehlversuch.
Mit dem Gesamtresultat von 484,1 RP hat unser SV Flözlingen eine Marke in der laufenden Runde der Baden-Württembergischen Oberliga gesetzt.
Nächster Wettkampf ist am 7. November in Flözlingen gegen den SV Magstadt.
Ergebnisse:

Name	Körper-gewicht	Reißen	Stoßen	Relativ-punkte
Ariane Kramer	56,3	70	79	106,0
Malena Kramer	63,9	67	75	83,0
Jana Ohnmacht	62,8	65	77	85,0
Mika Mauch	76,7	102	--	26,5
Eduard Miller	89,6	--	134	44,4
Marius Kramer	94,0	115	153	80,0
Holger Wössner	86,4	102	130	59,2
				484,1

Diesen Samstag, 24. Oktober, starten Ariane Kramer -57 kg und Mika Mauch -85 kg bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Fellbach. Für beide ist es einer der letzten Tests vor der anstehenden „Deutschen".



Hinten: Michael Müller, Holger Wössner, Marius Kramer, Eduard Miller, Mika Mauch, Reiner Müller, Vorne: Malena Kramer, Jana Ohnmacht, Ariane Kramer *Foto: Stefan Jauch*

Musikverein Flözlingen e.V.

Rück- und Ausblick
Altmetallsammlung:
Am Samstag, 10. Oktober, machten sich viele fleißige Musiker an die Arbeit und sammelten Altmetall im Dorf. Mit mehreren Traktoren und vereinter Kraft fuhren sie von Haus zu Haus, luden dabei verschiedenste Gegenstände auf die Wagen und sortierten sie in die bereitstehenden Container an der Festhalle.
Dabei kam wieder eine Menge an Altmetall zusammen, wodurch unsere Erwartungen mehr als erfüllt wurden. Der Erlös hieraus ist eine der wichtigsten Einnahmequellen im laufenden Vereinsjahr und hilft entscheidend bei der Aufrechterhaltung des Musikbetriebs.
In diesem Sinne vielen herzlichen Dank an alle Altmetallspender.



Foto: Verein

Auftritt in Seedorf:
Am vergangenen Sonntag waren wir zu Gast beim Musikverein Eintracht Seedorf. Mit unserer Blasmusik durften wir bei ihrer jährlichen Kilbe für musikalische Unterhaltung und gute Stimmung über das Mittagessen sorgen.



Foto: Verein

Kleiner Ausblick:
- **Fr., 23.10.** Weinfest Schörzingen
  Dorthin reisen wir mit einem Bus. Abfahrt an der Kirche um 18.30 Uhr, Rückfahrt: 1 Uhr
  Wer spontan mitfahren möchte, darf sich uns gerne anschließen.
- **So., 08.11. ab 13.30 Uhr** Herbst- und Schlachtfest des Musikverein Mariazell
- **So., 15.11.** Volkstrauertag, musikalische Begleitung am Kriegerdenkmal

Folge deinem Verein
auf **NUSSBAUM.de**
go.nussbaum.de/vereinsnachrichten

Musikverein Stetten e.V.

Aktuelles beim MV Stetten



Foto: MV Stetten

Letzten Sonntag hatten wir unseren letzten Unterhaltungsauftritt in diesem Jahr. Wir spielten beim Herbstfest des SV Flözlingen in der SV Halle und unterhielten die Gäste zum Frühschoppen und zur Schlachtplatte. Unser neuer Dirigent Attila Dees bestand diesen Auftritt mit Bravour und die Gäste in der Halle schienen zufrieden. Ab sofort können wir uns bei der Probenarbeit nun vollständig auf unser Konzert am 21.11. in der Horgener Halle konzentrieren. Merken Sie sich diesen Termin gerne schon im Kalender vor.
Herbstliche Grüße vom Musikverein Stetten

Spielervereinigung Stetten-Lackendorf 1963 e.V.

Aktive

Letzte Spiele:
So., 18.10. 15 Uhr BSV 07 Schwenningen II : SGM Mariazell/Locherhof/Stetten-Lackendorf II 5:2
15 Uhr SGM Mariazell/Locherhof/Stetten-Lackendorf I : FV 08 Rottweil I 3:3

Nächste Spiele:
So., 25.10. 12:15 Uhr FC Göllsdorf I : SGM Mariazell/Locherhof/Stetten-Lackendorf II
15 Uhr SGM Irslingen/Epfendorf I : SGM Mariazell/Locherhof/Stetten-Lackendorf I

Breitensport
Aktiv bei der SpVgg: Volleyball und Fitness für Männer
Sport verbindet, hält gesund und macht einfach Spaß. Diese Woche stellen wir zwei unserer Sparten vor, die euch fit, beweglich und gut gelaunt durch den Alltag bringen.
Volleyball Erwachsene
Volleyball Erwachsene in gemischter Gruppe ohne Altersbeschränkung.
Termin: Montag, 19:30 Uhr
Ort: Eschachhalle Lackendorf
Für wen? Frauen und Männer in gemischter Gruppe
Wir laden euch herzlich zu unserem regelmäßigen Volleyballspiel ein. Aktuell brauchen wir wieder Verstärkung und freuen uns über neue Mitspielerinnen und Mitspieler. Das Niveau ist ambitioniert-amateurhaft – also keine Scheu, einfach mal auszuprobieren!
Männerfit
Bewegung und Fitness ist unser großes Ziel
Termin: Donnerstag, 19:30 Uhr
Ort: Turnhalle Stetten
Für wen? Männer im gehobenen Alter
Keine Studio-Atmosphäre, keine Kostenfalle – nur ehrliche Fitness im Verein

Mehr Sport, mehr Gemeinschaft, mehr SpVgg.
Ob Jung oder Alt – bei uns ist Platz für alle.
Alle aktuellen Trainingszeiten und Ansprechpartner findet ihr auf unserer Homepage unter stetten-lackendorf.de

Lackendorfer Baronen-Gilde e.V.

ACHTUNG! Terminänderung
Generalversammlung findet am 20.11. um 18 Uhr in der Eventlocation Krone in Lackendorf statt.

Zunftstube geöffnet
Die Zunftstube hat an diesem Freitag, 23. Oktober 2026 ab 19 Uhr geöffnet.
Schnappt eure Freunde und kommt auf ein kühles Bier oder einen Aperol vorbei.
Wir freuen uns auf euch.

Nachrichten anderer Behörden

Landratsamt Rottweil

Online-Vorträge für Eltern mit Kleinkindern, kostenfrei:
Finanziert über die Landesinitiative BEKI (bewusste Kinderernährung)

Rund um den Babybrei,
Montag, **2. Nov.** von 9.30 bis 11.00 Uhr
Ab **ca. dem 5. Monat des Babys** kann die Breikost eingeführt werden
Schritte zur Einführung der B(r)eikost, Empfehlungen zur B(r)eikost und Kriterien zur Beurteilung industrieller Babynahrung sowie Maßnahmen zur Vorbeugung von Allergien.

Vom Babybrei zum Familientisch,
Mittwoch, **4. Nov.** von 9.30 bis 11.00 Uhr
Zwischen dem **10. und 14. Monat** kann ihr Kind am Familienessen teilnehmen – vorausgesetzt, es wird kindgerecht zubereitet. Es soll ein Essensrhythmus entstehen. Spezielle „Kinderlebensmittel" sind überflüssig.
Anmeldung bis 27. Okt. 2026
unter: annemarie.mauerlechner@landkreis-rottweil.de

Kochworkshops vom LRA/LWA Rottweil
Brotbacken und Partygebäck
Termin: Donnerstag, 5. Nov., 17:30 Uhr
Brot backen kann jeder. Sie erfahren Wissenswertes zu unterschiedlichen Mehlen und wie man Brot und Gebäck zubereitet. Welche „schnellen" Weckle es gibt und wie man Hingucker formen kann.
Anmeldung bis 28.10.2026
Wintergemüse neu entdecken
Termin: Donnerstag, 12. Nov., 17:30 Uhr
Es sind meist Knollen- und Wurzelgemüsen, deren essbare Teile lange haltbar und lagerfähig sind. Wintergemüsen sind regional und saisonal bis ins Frühjahr verfügbar.
Rote-Bete Suppe oder Carpaccio, Fenchelrohkost, Zwiebelsuppe, Süßkartoffellasagne sind unter anderem Gerichte, die für Abwechslung in der kalten Jahreszeit sorgen.
Anmeldung bis 4.11.2026
Ort: Küche der Edith-Stein-Schule, Hausener Str. 39, Rottweil
Lebensmittelkosten werden an die Teilnehmer umgelegt
Anmeldung unter: www.terminland.eu/landkreis-rottweil für beide Termine

Sachkundenachweis Pflanzenschutz – neuer Lehrgang Grundkurs des Landwirtschaftsamtes Rottweil im Winter 2026/2027

Wer Pflanzenschutzmittel anwendet, beispielsweise mit einer Rückenspritze auf landwirtschaftlichen Flächen oder zur Holzbehandlung, benötigt grundsätzlich einen Sachkundenachweis im Pflanzenschutz. Dies gilt unter anderem für Betriebe der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der Forstwirtschaft sowie für den kommunalen Bereich und beispielsweise Hausmeisterdienste.

Der Nachweis der Sachkunde wird durch das erfolgreiche Ablegen einer Prüfung erbracht. Personen ohne einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung, Gehilfenprüfung oder entsprechenden Abschluss einer Berufs- oder Fachschule müssen die erforderliche Sachkunde in der Regel durch einen entsprechenden Lehrgang mit anschließender Prüfung erwerben.

Das Landratsamt Rottweil bietet in diesem Winter wieder einen Grundkurs zum Erwerb des Sachkundenachweises im Pflanzenschutz an. Der Lehrgang findet am Landwirtschaftsamt in Rottweil, Johanniterstraße 25, statt.

Kursablauf und Prüfung

Der Lehrgang umfasst fünf Abendtermine jeweils donnerstags sowie einen zusätzlichen Techniktag. Kursbeginn ist **am 7. Januar 2027** um **18:30 Uhr**. Der Lehrgang schließt mit einer praktischen, schriftlichen und mündlichen Prüfung ab. Die Prüfungsgebühr beträgt **50 Euro zzgl. 19 % MwSt.**

Interessierte werden gebeten, sich bis spätestens **20. November 2026** beim Landwirtschaftsamt Rottweil anzumelden.

Telefon: 0741 244-701 Fax: 0741 244-707

Ansprechpartner: Hannes Glunz, Telefon 0741 244-724

Interessantes und Wissenswertes

Musikschule Dunningen

Herbstferien 2026

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wir wünschen allen Familien schöne Herbstferien vom 26.10. bis 01.11.

Ihre Musikschule Dunningen

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Zimmern o.R.

Verlag: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Carmen Merz, 78658 Zimmern ob Rottweil, Rathausstraße 2, oder ihr Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:
Tel. 07033 525-0, kundenservice@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-medien.de

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Gemeinsam helfen: Unterstützung für krebskranke Kinder und ihre Familien



Foto: Förderkreis krebskranke Kinder e.V.

Unser Projekt dieser Woche ist die ehrenamtliche Arbeit des Förderkreises krebskranke Kinder e.V. aus Stuttgart. Der Verein unterstützt seit 1982 krebskranke Kinder und Jugendliche sowie ihre Familien in Stuttgart und der Region. Mit seinem Engagement verbessert er die Betreuung im Krankenhaus, entlastet Angehörige und fördert die medizinische Forschung. Das Spendenprojekt ist auf der Plattform gemeinsamhelfen.de zu finden.

Eine Krebserkrankung stellt das Leben einer Familie auf den Kopf. Umso wichtiger sind Unterstützung und Entlastung im Alltag. Der Förderkreis fördert deshalb die kinderonkologische Station am Olgahospital Stuttgart. Mit Spielzeug, Büchern, besonderen Aktionen und zusätzlichen pädagogischen Fachkräften sorgt er dafür, dass sich die jungen Patientinnen und Patienten während ihres Krankenhausaufenthalts wohler fühlen.

Auch Angehörige erhalten Unterstützung: Im Blauen Haus können Eltern und Geschwister während der Behandlung in unmittelbarer Nähe zum Krankenhaus wohnen und Kraft tanken. Die n:ipo Beratungsstelle begleitet Familien zudem seit 2019 mit Beratungs- und Gruppenangeboten nach der Intensivtherapie.

Darüber hinaus engagiert sich der Verein für bessere Diagnostik und Behandlung, indem er unter anderem das molekularbiologische Labor und die CWS-Studienzentrale am Olgahospital sowie das Liquid-Biopsie-Projekt fördert. Direkte finanzielle Hilfen entlasten Familien außerdem bei Verdienstausfällen und zusätzlichen Kosten, die durch die Erkrankung entstehen.

Die vielfältige Arbeit des Förderkreises zeigt, wie wichtig Hilfe über die medizinische Versorgung hinaus ist. Wer dieses Engagement unterstützen möchte, findet es unter diesem Link: go.nussbaum.de/projekt_der_woche



Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.